



An die Mitglieder der
Engeren Fakultät

Der Dekan
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Preis

Telefon +49 221 470-2218
Telefax +49 221-470-5106
jura-dekanat@uni-koeln.de
<http://www.jura.uni-koeln.de>

Köln, 06.07.2021

PROTOKOLL

der **öffentlichen Sitzung** der **Engeren Fakultät** am **Donnerstag, dem
1. Juli 2021 um 17:00 Uhr s. t.** via Zoom

Beginn: 17:15 Uhr, Ende des öffentlichen Teils: 18:25 Uhr

Anwesende:

Dekanat:

Professoren Dres. Dr. h.c. *Ulrich Preis* (Dekan, Vorsitzender), *Klaus Peter Berger* (Prodekan für Studienangelegenheiten), *Cornelius Nestler* (Prodekan für Planung und Finanzen).

Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:

Professorinnen und Professoren Dres. *Martin Avenarius*, *Ulrich Ehricke*, *Karl-Eberhard Hain*, *Kirk W. Junker*, *Claus Kreß*, *Christian Rolfs*, *Bettina Weißer*, *Dan Wielsch*.

Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Dres. *Christian Deckenbrock*, *Lukas Rademacher*.

Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung:

Anja Wellerdick.

Gruppe der Studierenden:

stud. iur. *Hannah Käthler* (als Vertretung für *Tim Münster*), *Valentina Luceri* (Vertretung für *Justus Moll*), *Jonas Schäfer*.

Gäste:

Prof. Dres. *Martin Henssler*, *Burkhard Schöbener*,
Daniela Boosen, *Lena Mörsch*.

Entschuldigt: Prof. Dr. *Torsten Körber*

Protokollführer: Jens Schumacher.

TOP 0 Tagesordnung

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20. Mai 2021

Frau *Luceri* war als Vertreterin von *Justus* (nicht, wie im Protokoll vermerkt, *Jonas*) *Moll* anwesend. Mit dieser Maßgabe wird das Protokoll einstimmig angenommen.

Vor TOP 2 Vorstellung der „Ordnung zur Qualitätssicherung in Tenure Track-Verfahren und weiteren Evaluationsverfahren befristeter (Junior-)Professuren der Universität zu Köln“

Prorektor Prof. Dr. *Ansgar Büschges* stellt gemeinsam mit Frau Dr. *Anabel Kuntz* die kommende „Ordnung zur Qualitätssicherung in Tenure Track-Verfahren und weiteren Evaluationsverfahren befristeter (Junior-)Professuren der Universität zu Köln“ vor, die zur Bildung eines neuen Fakultätsgremiums und der Anpassung der Verfahren bei der Evaluation von Juniorprofessuren an der Fakultät führen wird. Die Folien liegen hier als Anlage bei.

TOP 2 Bericht des Dekans

- Personalia:
 - Prof. Dr. *Barbara Dauner-Lieb* hat das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse erhalten.
 - Unsere bisherige PD Dr. *Judith Froese* hat einen Ruf an die Universität Konstanz angenommen.
 - Dr. *Peter Balzer* ist zum Honorarprofessor der Fakultät ernannt worden.

- Berufungsverfahren: der Senat hat alle fünf Listen bestätigt, das Rektorat will in dem Verfahren zur Besetzung der arbeitsrechtlichen Professur ein weiteres Gutachten einholen. Die übrigen Rufe ergehen.

- Bis zum (heutigen) 01.07.2021 dauert die Gremienwahl an. Nach Bekanntgabe der Ergebnisse soll die neue Engere Fakultät noch in diesem Monat, am 15.07.2021 um 14 Uhr, zu einer konstituierenden Sitzung zusammenkommen und ihre Unterkommissionen – insbes. Studienreformkommission – bilden, um vor der ersten Sitzung im Oktober arbeitsfähig zu sein.

• Das Buch „Die neue Kölner Geschichte der Rechtswissenschaftlichen Fakultät von 1919 bis 1950“ von Professor Dr. *Hans-Jürgen Becker* ist in diesem Jahr erschienen. Die Darstellung will aufzeigen, wie es gelungen ist, in den schwierigen Jahren nach dem ersten Weltkrieg eine angesehene Fakultät aufzubauen, die sich dem Verfassungsstaat von Weimar verpflichtet fühlte. Sie zeigt aber auch auf die Stagnation des Wiederaufbaus Ende der 1920er Jahre; unter der Herrschaft der Nationalsozialisten drohte der Untergang. Der Neuaufbau nach 1945 kommt nach Becker einer zweiten Gründung gleich. Dies alles zeigt das fast 600 Seiten umfassende Werk auf.

Die Fakultät hat das repräsentative Erscheinen der Schrift im Verlag Mohr Siebeck dadurch gefördert, dass sie einen namhaften Teil der Auflage erworben hat. In den nächsten Wochen wird das Dekanat an die Lehrstühle und die aktiven wie emeritierten und im Ruhestand befindlichen Professorinnen und Professoren der Fakultät jeweils ein Exemplar der Schrift versenden.

Das Werk eignet sich auch als repräsentatives Gastgeschenk und kann zu fakultätsdienlichen Zwecken in Dekanat abgerufen werden.

• Die Reden zur Verleihung der Ehrendoktorwürde an *Benjamin Ferencz* sollen durch die Fakultät und unter Mithilfe des Fördervereins in repräsentativer Druckform veröffentlicht werden, das Rektorat hat einen Zuschuss in Aussicht gestellt. Die Professor Dr. *Kreß* übernimmt die Koordination und setzt sich für eine Veröffentlichung in der von ihm herausgegebenen Schriftenreihe zum Friedenssicherungsrecht im Nomos-Verlag, wofür ihm der Dank der Fakultät gebührt.

• An einer Anhörung zur Änderung des JAG im Landtags-Rechtsausschuss am 23.06.'21 nahmen aus Köln Herr Professor *Kilian* und Herr *Schumacher* teil, die sich u.a. für die Beibehaltung des Kölner Zwischenprüfungsmodells und der Möglichkeit der Integration der binationalen Studiengänge in den Schwerpunkt aussprachen.

• Die für letztes Jahr geplante Ringvorlesung zu den Menschenrechten, die pandemiebedingt ausfallen musste, wird im Wintersemester 2021/2022 als Präsenzveranstaltung stattfinden.

TOP 3

Bericht des Studiendekans

• Lehre im WS 21/22

Das Dekanat hat ein Stimmungsbild bei den Professorinnen und Professoren, den Mittelbauvertretern sowie der Fachschaft eingeholt. Universitätsleitung, Fakultätsleitungen sowie Universitätsverwaltung stehen in regem Austausch. Belastbare Ergebnisse stehen noch aus, was vor allen Dingen an der noch nicht abschließend geklärten Raumsituation liegt. Die Universität ist bestrebt, so viel Präsenz wie möglich anzubieten. Die Räume, die über eine ausreichende Lüftungsanlage verfügen, sollen nun technisch so aufgerüstet werden, dass hybride Lehre möglich wird. Die Universitätsleitung wird sich schnellstmöglich an die Lehrenden und Studierenden wenden. Planungssicherheit zu schaffen, ist für alle das höchste Ziel.

- Evaluation an der Fakultät

Derzeit findet an der Fakultät die Studiengangsbefragung statt. Dies betrifft die Studiengänge

- Deutsch-Türkischer Bachelor
- Deutsch-Italienischer Bachelor
- Deutsch-Französischer Bachelor
- Master Wirtschaftsrecht
- Rechtswissenschaften mit Abschluss „erste Prüfung“.

Gerne darf noch Werbung für eine Beteiligung gemacht werden. Die Befragungen laufen noch bis zum 06.07.2021.

- Mündliche Prüfungen im LL.M.-Studiengang für im Ausland graduierte Juristen

Im Rahmen des QM-Gesprächs wurde angeregt, dass die Lehrenden in diesem Semester mündliche statt schriftliche Prüfungen anbieten könnten. Begründet wurde dies etwa damit, dass das Schreiben auf der Tastatur der Herkunftsregionen das Verfassen von Onlineklausuren erschwert. Jede/r Lehrende möge bitte einmal prüfen, ob das für sie/ihn eine Option darstellt.

- Vorbereitungsseminare WS 21/22

Die Zahl der bisher gemeldeten Vorbereitungsseminare ist noch so gering, dass voraussichtlich viele Interessenten unversorgt bleiben werden. Wer noch eines anbieten kann und möchte, möge sich bitte zeitnah bei Frau Sieberns melden.

- OSA online

Der Online-Self-Assessment für den Studiengang Rechtswissenschaften ist nun online und steht Studieninteressierten auf ILIAS zur Verfügung. Der Test wurde von Lehrenden und Studierenden der Fakultät gemeinsam entwickelt und durch die Universitätsverwaltung umgesetzt.

TOP 4 Finanzen

Prodekan *Nestler* zeigt zunächst an Hand der Entwicklung des Landeszuschusses der Personalmittel und der Kostensteigerung beim Personal auf, dass beim Landeszuschuss über die Jahre seit 2008 bis 2024 eine Unterdeckung von ca. 1,7 Mio. € entstanden sein wird. Dies ist einer der Gründe, warum im Jahr 2024 trotz der dann aus dem Zukunftsvertrag Studium und Lehre zu erwartenden Mittel in Höhe von 4,15 Mio. € die Einnahmen der Fakultät die geplanten Ausgaben nicht decken werden, wenn an dem Status Quo der laufenden Ausgaben der Fakultät festgehalten wird.

Auf der anderen Seite wird die Fakultät im Jahr 2024 Reste an Mitteln aus den vergangenen Jahren in Höhe von über 10 Mio. € zur Verfügung haben, die in den Folgejahren schrittweise auszugeben sind. Damit ergeben sich auch bei den anstehenden Berufungsverhandlungen Spielräume für befristete Stellenzusagen, die über die Standardausstattung der Lehrstühle hinausgehen.

TOP 5 Berichte aus den Gremien

Es wird aus keinem Gremium berichtet.

TOP 6 Baufortschritt im Hauptgebäude

Der Dekan zeigt einige Fotos von einer Begehung der Baustellen im Hauptgebäude. Die gezeigten Instituts- und Dekanatsbüroräume sind auf den Rohbau zurückgebaut. Die Arbeiten schreiten fort.

TOP 7 Umgestaltung des Bibliothekswesen – Stand

Die Engere Fakultät hatte das von Professor *Peifer* vorgelegte Konzept zustimmend zur Kenntnis genommen; es obliegt nun den einzelnen Bibliotheken, sich zum Zusammenschluss zu Verbänden zu verhalten.

TOP 8 Bericht zum Fortgang der Diskussion zum „Leitbild Lehre“

Die Dekane und Studiendekane der Kölner Fakultäten und das Prorektorat für Lehre und Studium arbeiten nach wie vor an einer Version des Leitbildes; da diese noch nicht zur Vorlage in der Fakultät geeignet ist, wird der TOP vertagt.

TOP 9 Beschluss: Ordnung zur Änderung der Promotionsordnung

Die Engere Fakultät stimmt einstimmig zu.

TOP 10 Cotutelle mit Paris I: geplante Änderungen zur Rahmenvereinbarung

Die Engere Fakultät hat gegen den vorgelegten Entwurf keine Einwände.

TOP 11 Beschluss: Gestattung, Vorbereitungsseminar durchzuführen, an

- Hon.-Prof. Dr. Peter Balzer (Antrag Prof. Berger)
- Hon.-Prof. Dr. Ludger Giesberts (Antrag Prof. Dauner-Lieb)
- Dr. Christoph Jansen (Antrag Prof. Katzenmeier)
- Dr. Tobias Lutzi (Antrag Prof. Mansel)

Die Engere Fakultät stimmt einstimmig zu; die Genannten sind bis auf Widerruf befugt, Vorbereitungsseminare durchzuführen.

TOP 12 Beschluss: Fächer nach § 49 III StudPrO im Sommer 2022, beantragt:

- Fach „Restrukturierung in Unternehmenskrise und Insolvenz“ in SPB 1, 2, 4 (Antrag Prof. Thole)
- Fach „Einführung in den Anwaltsberuf“ für den SPB5 (Antrag Prof. Kilian)

Die Engere Fakultät stimmt einstimmig zu.

TOP 13 Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Professor Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis
Dekan